



### *Parodontale Infektionskontrolle und Gewebemodulation*

Hellwege, Klaus-Dieter: Die Praxis parodontaler Infektionskontrolle und Gewebemodulation; 3. Aufl. 2007. 150 S., 50 Abb.; 2007 Thieme Verlag. Preis: 69,95 Euro, ISBN: 978-3-13-144443-1.



Es wird immer wieder vom Paradigmenwechsel in der Parodontologie gesprochen. Hellwege beschreibt in seinem Buch die Grundlagen und derzeitigen Therapiekonsequenzen daraus. Es ist in zwei inhaltliche Blöcke unterteilt:

1. Grundzüge molekularer Zellbiologie und die parodontale Infektion aus immunologischer und mikrobiologischer Sicht,
2. Therapeutischen Konsequenzen.

Bemerkenswert erscheint mir der Exkurs in die moderne, zelluläre und extrazelluläre Molekularbiologie – für uns Praktiker ein Buch mit sieben Siegeln. Zugegeben: Auch wenn Hellweges Zusammenfassung gut strukturiert ist, so ist der Inhalt doch beim ersten Durchlesen nicht gleich gänzlich zu verstehen, zu komplex sind die Vorgänge und die vielen fachfremden Termini. Aber inhaltlich stellt das Kapitel einen berauschenden Ausflug in die Geheimnisse der Immunabwehr aus parodontologischer Sicht dar.

Die therapeutischen Konsequenzen sind eingeschränkt, zeigen aber den klaren Weg der zukünftigen Parodontitistherapie auf: die pharmako-mechanische Infektionskontrolle zur Gewebemodulation. Weitere Therapiemaßnahmen münden in übliche Konzepte der Parodontaltherapie.

Ohne Zweifel deutet dieses Buch auf den entscheidenden Wandel vermutlich aller antiinfektösen Therapiekonzepte hin. Mit dem zunehmenden Wissen um die molekularbiologischen Steuerungsmechanismen werden revolutionierende Behandlungsstrategien entstehen. Das Buch ist gerade wegen seines – gut illustrierten – Überblicks über die zellbiologischen Mechanismen besonders lesenswert.

Dr. Frank Beck  
Regensburg

### *Mundschleimhautläsionen: CD-gestützte Diagnosehilfe*

Straßburg, M., Wagner, I.-V., Schneider, W.: DS OML (Oral Mucosa Lesion) Version 2.0. Mundschleimhautrekrankungen – Entscheidungsunterstützung für die tägliche Praxis. CD-Rom, 2007, Quintessenz Verlags-GmbH, Berlin, Preis: 198 Euro, ISBN 978-3-87652-919-6.

Die sichere Diagnose von pathologischen Veränderungen der Mundschleimhaut erfordert in der Regel eine sehr große klinische Erfahrung des Behandlers. Als Hilfestellung bei der klinischen Bewältigung dieses Problems ist kürzlich im Quintessenz Verlag unter dem Titel „Decision Support for the Interpretation of Oral Mucosa Lesions“ eine CD erschienen. Befasst man sich eingehender mit der Konzeption dieses digitalen Werks wird klar, dass die CD weniger auf die Vermittlung von oralpathologischem Wissen als vielmehr auf die direkte klinische Unterstützung bei der Diagnose von Mundschleimhautläsionen zielt.

Die hohe inhaltliche Qualität dieses Werks spiegelt sich zunächst in der umfangreichen Bilddatenbank von 800 durchwegs sehr guten fotografischen Darstellungen klinischer Mundschleimhautpathologien wider. Schließlich zeichnet sich diese CD-gestützte Diagnosehilfe durch einen logisch aufgebauten und somit sehr praxisnahen Anwendungsalgorithmus aus.

Die Diagnosestellung mithilfe der CD wird ausgehend von zwei einfachen klinischen Kriterien gestartet – der Lokalisation sowie dem vorherrschenden farblichen Aspekt der zu beurteilenden Mundschleimhautveränderung. Die Diagnose wird durch den visuellen Vergleich des aktuellen klinischen Bildes mit passenden klinischen Abbildungen aus der Bilddatenbank erstellt.

Insgesamt kann diese CD die klinisch schwierige Abgrenzung von Mundschleimhautläsionen sicher erleichtern. Im Hinblick auf die mitunter schweren Konsequenzen von Erkrankungen der Mundschleimhaut, muss die abschließende Beurteilung von fraglichen Befunden trotzdem aber auch zukünftig durch den oralpathologisch erfahrenen Facharzt erfolgen.



Priv.-Doz. Dr. Dr. Matthias Folwaczny  
LMU München